

Tischtennis-Titelverteidiger startete erfolgreich

Alaba motivierte Vevera für die „Mission Gold“

Für Tischtennis-Ass Andreas Vevera ist die Mission Titelverteidigung bei den Paralympics in London erfolgreich gestartet. Der Wiener besiegte in seiner Klasse zum Auftakt den Italiener Andrea Borgato glatt mit 3:0. Zuvor hatte ihn ein Treffen mit Österreichs Fußball-Star David Alaba motiviert.

Andi erzählt: „Wir haben sehr unkompliziert miteinander geplaudert. Er ist ein super Typ, hat mir viel Glück für eine erneute Medaille gewünscht.“ Heute geht es für Vevera um den Aufstieg ins Finale.

David, der in München in seiner Anfangszeit ehrenamtlich mit behinderten Kindern arbeitete, betonte: „Was die Sportler hier leisten, ist unglaublich. Ich ziehe meinen Hut davor.“

Was machte Alaba, der wegen eines Ermüdungsbruchs im linken Fuß derzeit rekonvaleszent ist, eigentlich in London? „Ich war einer der Fackelträger, die das Feuer für die absolute grandiose Eröffnungsfeier ins Olympiastadion getragen haben.“ Hintergrund: Allianz ist Partner des Internationalen Paralympischen Komitees und von Alabas Arbeitgeber Bayern München. M.M.

